

PRESSEMITTEILUNG

„Konkrete Vorschläge liegen vor – wir sind Gesprächsbereit!“

DPtV begrüßt positives Votum des Petitionsausschusses zur Weiterbildung

Berlin, 13. Dezember 2023 – „Wir freuen uns, dass Bewegung in den Prozess kommt und das Problem der nicht ausreichend finanzierten Weiterbildung erkannt wird. Der Petitionsausschuss stellt fest, dass das Anliegen des Petenten zur Förderfinanzierung der Weiterbildung begründet und Abhilfe notwendig ist“, sagt Gebhard Hentschel, Bundesvorsitzender der Deutschen Psychotherapeutenvereinigung (DPtV). Der Petitionsausschuss überwies die Petition zur Finanzierung der Weiterbildung am Mittwoch mit dem höchstmöglichen Votum „zur Berücksichtigung“ an die Bundesregierung. „Eine gesetzliche Regelung ist essentiell wichtig, um die Weiterbildung der Fachpsychotherapeut*innen und damit die psychotherapeutische Versorgung insgesamt zu sichern. Wir haben bereits konkrete Vorschläge dazu vorgelegt und sind Gesprächsbereit.“

Große Einigkeit zum Thema

„Das Votum des Petitionsausschusses deckt sich mit dem Bundesrat-Votum und der Bundestags-Debatte zum CDU-/CSU-Antrag am 30. November. Es herrscht also große Einigkeit zum Thema. Dann sollten nun auch Taten folgen“, betont die Stv. DPtV-Bundesvorsitzende Barbara Lubisch.

Petitionen – Ausschuss – hib 935/2023:
Förderung der psychotherapeutischen Weiterbildung
<https://www.bundestag.de/presse/hib/kurzmeldungen-982882>

Grundsätze des Petitionsausschusses über die Behandlung von Bitten und Beschwerden (Verfahrensgrundsätze):
https://www.bundestag.de/ausschuesse/a02_Petitionsausschuss/verfahrensgrundsätze-867806

Petition „Finanzierung der Weiterbildung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten“
https://epetitionen.bundestag.de/petitionen/2023/03/23/Petition_148151.html

Bundesgeschäftsstelle

Am Karlsbad 15
10785 Berlin
Telefon 030 2350090
Fax 030 23500944
bgst@dptv.de
www.dptv.de

Presse

Hans Strömsdörfer
Telefon 030 23500927
Fax 030 23500944
Mobil 0157 73744828
presse@dptv.de

*Mit 24.000 Psychotherapeut*innen ist die DPTV der größte Berufsverband für Psychologische Psychotherapeut*innen, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*innen und Psychotherapeut*innen in Ausbildung in Deutschland. Die DPTV engagiert sich für die Anliegen ihrer Mitglieder und vertritt erfolgreich deren Interessen gegenüber Politik, Institutionen, Behörden, Krankenkassen und in allen Gremien der Selbstverwaltung der psychotherapeutischen Heilberufe.*

*Pressekontakt/Interview-Anfragen:
Hans Strömsdörfer
Pressesprecher
presse@dptv.de
Mobil: 0157 73744828
Telefon: 030 23500927*